# Scranton Wochenblatt,

erscheint jeden Freitag,

Fred. A. Wagner, Herausgeber,

511 Lackawanna Avenue,

Zweiter Stock, Scranton, Pa

**Abonnements-Bedingungen:**

Jährlich, in den Ver. Staaten.....$2.00.
Sechs Monate, " ..... 1.00
Nach Deutschland, portofrei... ..... 2.50

Die Verbreitung des „Scranton Wochenblatt" in Lackawanna County ist größer, als die irgend einer anderen in Scranton gedruckten deutschen Zeitung. Es bietet deshalb die beste Gelegenheit, Anzeigen in diesem Theile des Staates eine weite Verbreitung zu geben.

Entered at the Post Office at Scranton, Pa., as second class mail matter.


## Wochen-Rundschau.

### Inland.

Präsident Cleveland hat eine Proklamation erlassen, worin er alle amerikanischen Bürger warnt, in irgend einer Weise der cubanischen Insurrektion Vorschub zu leisten oder sich an feindlichen Operationen gegen Spanien, Freibeuter-Expeditionen u. s. f. zu betheiligen. Gleichzeitig hat das Schatzamts-Departement an alle Zollcollektoren, vornehmlich in den Distrikten zwischen New Yark und Brownsville, Circulare gerichtet, in welchen dieselben instruirt werden, die Bundesgesetze mit Bezug auf Filibustier-Expeditionen strikt zur Ausführung zu bringen. Zugleich wurde der Capitän des Bundeskreuzers „Raleigh" instruirt, an der Küste von Florida ein scharfes Auge auf alle Freischärler-Expeditionen gegen Cuba zu haben. Die Bundesregierung beabsichtigt, die strengste Neutralität bezüglich des Aufstandes in Cuba aufrecht zu erhalten.

Die Angestellten der Bundes-Druckerei in Washington, über 3000, sind unter die Civildienstregeln gestellt worden.

Der fünfte Jahres-Convent der „Internationalen Liga der Preßclubs" fand in Philadelphia statt. Angenommen wurden Beschlüsse gegen die gerichtliche Erzwingung von Aussagen über den Journalisten gemachten vertrauliche Mittheilungen und über Abänderung der Libel-Gesetze.

Der nationale Brauer-Congreß tagte in Milwaukee.

Der Silber-Convent in Memphis, Tenn., hat sich für Freiprägung, 16:1 ausgesprochen. Auch wurde noch anderes Blech geredet.

E. V. Debs und Genossen haben ihre Gefangenstrafe in Chicago angetreten.

### Ausland.

Der neue Polizeidirector der Reichshauptstadt, Herr Stubenroth, bisheriger Landrath des Teltower Kreises, hat eine

Ein furchtbarer Wolkenbruch ergoß sich über einen Theil des Schwarzwaldes und richtete große Verwüstung an. Die Wassermasse, welche vom Himmel strömte, hatte zur Folge, daß der Fluß Eyach aus seinen Ufern trat und viele Häuser in Balingen, Frommern, Dürrwangen und Laufen wurden von der Fluth weggeschwemmt. Viele Leute werden vermißt und man befürchtet, daß sie in der Fluth ertrunken sind. Zehn Menschen sind in Balingen ertrunken, sieben in Frommern um's Leben gekommen und neun werden dort vermißt. In Laufen büßten zehn Personen ihr Leben ein.

Graf Goluchowski, Nachfolger des Grafen Kalnocky als Minister der auswärtigen Angelegenheiten, erklärte vor den ungarischen Delegationen, daß keine Veränderung in der bisher von Oesterreich befolgten Politik eintreten würde. Oesterreich würde fest an seinem Bündniß mit Deutschland und Italien halten und seine Freundschaft mit allen anderen Mächten zu bewahren suchen. Das hauptsächlichste Streben Oesterreichs würde darauf gerichtet sein, die Handelsinteressen des Landes im fernen Osten zu entwickela und zu fördern.

Der lange befürchtete Conflikt zwischen der Wiener Polizei und den Socialisten ist zum Ausbruch gekommen. Zehntausend Arbeiter fanden sich im Prater zusammen, um eine Demonstration zu Gunsten der Wahlreform in Scene zu setzen. Die Polizei erklärte die Versammlung für ungesetzlich und forderte die Tausende auf, sich zu zerstreuen. Nur langsam kam die Menge dieser Aufforderung nach. Als die Polizei einen Arbeiter Namens Feigr verhaftete, brach der Tumult los. Die Socialisten versuchten, den Gefangenen zu befreien und es kam zum Kampf. Wohl wurde die Menge bald zerstreut, doch die Scharmützel wiederholten sich den Tag über in verschiedenen Theilen der Stadt. Im Laufe des Tages wurden 19 Socialisten verhaftet.

Die italienische Deputirtenkammer erwählte den von dem Premierminister Crispi in Caucus der Regierungsmajorität der neuen Deputirtenkammer empfohlenen Candidaten J. Villa zum Präsidenten. Villa erhielt 268 Stimmen. 158 Stimmen fielen auf den Candidaten der Opposition Gareano Caetani, Herzog von Sermoneta.

Ein heftiges Erdbeben versetzte die Bewohner von Florenz in Angst und Schrecken.

Von Rom wird gemeldet, daß die päpstlichen Gesandten in Paris, Lissabon, Madrid und Wien den Cardinalshut erhalten werden und daß diese Nachricht in den Kreisen des Vatikans großes Interesse hervorgerufen habe, insofern dadurch das Uebergewicht der italienischen Kardinale im Heiligen Collegium aufgehoben werden würde. Der Papst soll bei Verkündigung der Thatsache gesagt haben: „Wir hoffen dadurch eine Stellung zu schaffen, die mehr in Uebereinstimmung mit den päpstlichen Interessen in der Welt ist und dem heiligen Collegium die Mittel liefert, die schwierige und delikate Frage der Wahl unseres Nachfolgers erfolgreich zu lösen".

Der türkische Minister der auswärtigen Angelegenheiten Said Pascha hat seit der Antwort der Pforte auf die Collectivnote der Mächte betreffs Einführung von Reformatzregeln in Armenien öfters den britischen Botschafter besucht und man glaubt, daß diese Besuche zu der Ueberredung des Sultans führen werden, sich dem Unvermeidlichen zu fügen.

Das türkische Ministerium hat seine Entlassung genommen und ein neues Kabinet, Kiamit Pascha als Großvezir an der Spitze, ist in Bildung begriffen.

Der Aufstand in Cuba gegen die spanische Herrschaft macht Fortschritte.

Fünf französische Finanz-Firmen haben ein Uebereinkommen unterzeichnet, in welchen sie sich verpflichten, eine chinesische Anleihe von 15,000,000 Pfund Sterling unter russischer Garantie zu beschaffen. Diese russische Garantie macht in Deutschland böses Blut.

Ein Handelsvertrag ist zwischen Rußland und Japan abgeschlossen und unterzeichnet worden.

Nachrichten aus Madagaskar besagen, daß die französische Vorhut auf dem Marsche in's Innere von Majunka aus, zurückgeschlagen wurde. Es wird hinzugefügt, daß unter den französischen Truppen viele Leute an den auf der Insel grassirenden Arten von Fieber sterben.

### Aluminium zur Feststellung der Echtheit von Diamanten.

Ein neues und sicheres Unterscheidungsmittel des echten Diamanten von seiner Imitation bietet das in kurzer Zeit für die Industrie wie für die verschiedensten Gegenstände des täglichen Lebens von so erheblicher Bedeutung gewordene Aluminium. Der oben angedeuteten Bestimmung eines Prüfsteines für echte Diamanten dient das besagte Metall infolge einer jüngst gewonnenen Erkenntnis, die wir der Erfindung des Präparators des physikalischen Instituts zu Genf, Margot, verdanken. Wie das Bureau für Patentschutz und Verwertung von Dr. J. Schanz & Co. mittheilt, ist es möglich, mit einem Aluminiumgriffel auf Glas zu schreiben und zu zeichnen, und zwar so vollkommen, daß die der vorher mit Wasser befeuchteten Glasfläche eingeprägten Linien mit schönem, silberweißem Metallglanz fest darauf haften und sogar gegen Witterungseinflüsse und chemische Angriffe sich tadellos erhalten. Außer auf Glas läßt sich das Verfahren auch bei allen kieselsäurehaltigen Verbindungen anwenden, wie Porzellan, Email, Topas, Smaragd, Korund und bei den falschen Diamanten, weil sie Kieselsäure enthalten. Der echte Diamant hingegen, der lediglich aus reinem Kohlenstoff besteht, nimmt keine Aluminiumeindrücke an. Es ist somit zu den bisherigen, nicht immer untrüglichen Mitteln ein sicheres und untrügliches Merkmal getreten, das den echten Diamanten von seinen Nachahmungen leicht erkennen läßt.

☞ Das „Wochenblatt" enthält alle Nachrichten und kostet nur $2.00.

### Vermischtes Allerlei.

— Das Generalpostamt in Washington ermuthigt den Gebrauch des Zweirads für Briefträger.

— John Lamar, der Polizeichef von Americus, Ga., hat mittels Vergiftung durch Strychnin Selbstmord begangen. Das Motiv der That ist nicht bekannt.

— Das Bundes-Kreisappellationsgericht hat den Einhaltsbefehl gegen die Ausführung des Registrirungsgesetzes in Südcarolina, welcher vom Richter Goff erlassen wurde, aufgehoben.

— In Arkansas City sind die Werkstätten und das Rundhaus der Santa Fe-Bahn mit vielen Lokomotiven durch Feuer zerstört worden. Verlust $150,000 bis $200,000.

— Während des Sturmes in letzter Woche an der Küste von Delaware ist in Chesapeake Bay der Schooner „Jennie Sipple" bei Laurel, Del., gestrandet und zertrümmert worden. Drei Leute der Mannschaft sind ertrunken und Schiffe wie Ladung sind total verloren.

— Der vierjährige Gilbert Lowsher in Monticello, Jnd., hat im Zorn ein kleines Mädchen im zartesten Alter, Berenice Collins, mit einem Steine erschlagen, weil diese beim Spiel ihm nicht gehorchen wollte. Die Behörden sind unschlüssig, was sie mit dem jugendlichen Verbrecher thun sollen.

— Geneva, eine kleine blühende Ortschaft 38 Meilen südlich von Ft. Wayne, Jnd., im Mittelpunkt des Naturgas-Gürtels gelegen, ist theilweise durch Feuer zerstört worden. Mehr als dreißig Geschäfts- und Wohnhäuser sind abgebrannt und der angerichtete Schaden wird auf $85,000 geschätzt.

— Wm. A. Thein von Point Breeze Ave., Philadelphia, ermordete am Freitag seine frühere Haushälterin Anna Vinerlein in ihrer Wohnung aus Eifersucht. Er schnitt ihr mit einem Rasirmesser die Kehle durch und sie starb auf dem Transport nach dem Spital. Er wurde festgenommen, als er sich das Blut von den Händen wusch.

— Im Prozesse des Alfred Merritt gegen John D. Rockefeller, in welchem es sich um $1,250,000 Schadenersatz handelte, weil der Beklagte den Kläger durch falsche Angaben zu Spekulationen veranlaßte, haben die Geschworenen im Gericht zu Duluth, Minn., dem Kläger $940,000 zugesprochen. Andere ähnliche Klagen stehen in Aussicht.

— In ihrem Bestreben, kürzere Arbeitszeit und am Sonntag einen Ruhetag zu erhalten, haben die Philadelphia Bäckergesellen jetzt die Unterstützung der Methodisten-Geistlichen, sowie der Sabbath-Associaten erhalten, und wie es heißt, werden sich wohl auch die Baptisten-Prediger der Bewegung zu Gunsten der Bäcker anschließen.

— Auf entsetzliche Weise ist der sehr wohlhabende, 58 Jahre alte Farmer C. A. Eastman bei Belleville, Jefferson Co., N. Y., um's Leben gekommen. Er hatte, während er in einer Kutsche fuhr, einen epileptischen Anfall, stürzte aus der Kutsche, verfing sich mit einem Beine in dem Vehikel und wurde, indem das Pferd mit der Kutsche durchging, zu Tode geschleift.

— Ex-Schatzmeister Thomas B. Tuite der Stadt Detroit, Mich., ist vom Richter Lillibriage im dortigen Kreisgericht der Veruntreuung von $14,000 schuldig befunden worden. Seine Bürgen werden für diese Summe haftbar gemacht. Eine andere Klage ist gegen Tuite anhängig gemacht worden, um $2900 zurückzuerlangen, die aus dem Soldaten-Unterstützungsfonds während seiner Amtszeit verschwunden sind.

— Der in der Erwin'schen Farbenfabrik zu Bethlehem beschäftigte 26 Jahre alte Cyrus Lilly wurde, als er einen Treibriemen auflegen wollte, von der Triebwelle ergriffen und um dieselbe herumgewirbelt, bis jeder Knochen in seinem Körper gebrochen war und die gebrochenen Enden aus dem Fleische herausragten. Der unglückliche junge Mann lebte, nachdem die Maschinerie zum Stehen gebracht war, noch etwa 10 Minuten. Eine Wittwe und drei kleine Kinder betrauern den Tod ihres Ernährers.

— Aus St. Louis in Michigan kommt die schreckliche Nachricht, daß dort eine deutsche Frau, Gattin des Hermann Becker, in einem Wahnsinnsanfalle ihre beiden jüngsten Kinder, fünf und vier Jahre alt, im Keller ihres Wohnhauses erschossen und dann ihrem eigenen Leben durch einen Schuß in die Schläfe ein Ende gemacht hat, während ihr Mann ihre Schwester, Frl. Wolf, die von Winona, Minn., auf Besuch gewesen war, bis auf den Bahnhof begleitete.

— Die 14 Jahre alte Tochter von W Colemann aus Osterville, Mass., L. Coleman, wurde auf dem Wege zur Schule von A. Liedtke erschossen; er versuchte auch den kleinen Bruder des Mädchens zu erschießen und erschoß sich dann selbst. Liedtke hatte auf der nahegelegenen Farm von S. Leonhard gearbeitet und dem Mädchen große Aufmerksamkeit erwiesen, ohne aber von Lizzie ernstlich beachtet zu werden. Man vermuthet, daß er die Bluthat aus Eifersucht beging.

— Eine ganz entsetzliche Barbarei hat ein unbekannter Unhold an einem Pferde des Arztes C. C. Childs in Clyde, N. Y., verübt. Das Thier befand sich auf der zwei Meilen von dort gelegenen Farm von D. C. Myers auf der Weide. Am Donnerstag wurde es hilflos und schrecklich verstümmelt an einen Zaun gelehnt, aufgefunden. Das linke Vorderbein des Pferdes war über dem Hufbaar mit einer Art abgehackt und in den Kopf des Thieres, unmittelbar hinter den Ohren, war ein acht Zoll langes Stück Hemlockholz eingetrieben. Dr. Childs bietet Alles auf, um den Uebelthäter ausfindig zu machen. Das Pferd mußte natürlich sofort erschossen werden.

☞ Fred J. Widmayer, 530 Lackawanna Avenue, hat eine Agentur für deutsche Sämereien übernommen. Alle Sorten werden beim Gewicht verkauft.


**Zu viel** sich bei der Arbeit oder Feldsports der Hitze auszusetzen kann leicht ein **Leber-Leiden** hervorrufen. Man nehme sofort

**Dr. August Koenig's**

**HAMBURGER TROPFEN**

so wohl bekannt als ein Heilmittel gegen dieses Leiden, und in kurzer Zeit wird man im Stande sein, die Freuden des Sommers zu genießen.

. . Die . .

**Hunt & Connell Co.**

**Refrigeratoren und Eis-Kisten**

in großer Verschiedenheit und zu niedrigen Preisen.

434 Lackawanna Avenue.

SECURITY

**Bau- und Spar-Verein,**

Haupt-Office: 404 Lackawanna Avenue, im dritten Stock, Scranton, Pa.

Freibrief vom 14. Juni 1894.

**Darlehen-Fond $10,000,000.00**

Beamte:

Conrad Schröder, Präs.,
A. B. Williams, Vize-Präs.,
L. J. Siebecker, Schatzmeister,
Horace Hand, Anwalt,
Edmund A. Bartl, Aktuar.
John T. Watkins, Sekretär.

7 Prozent bezahlt an Zeit Depositen. Absolute Sicherheit.

Anlage-Stock $4 per Monat für sechs Jahr bringt euch $500 ein.

Geld ausgeliehen auf Grundeigenthum zu etwa 5 Prozent.

**Gebrüder Matthews**

sind umgezogen nach ihrem neuen Store am alten Platze,

320 Lackawanna Avenue,

wo sie erfreut sein werden, ihre alten Freunde und das Publikum zu empfangen. Sie haben eine neue und vollständige Auswahl von

**Droguen, Chemikalien, Patent-Medizinen und Toiletten-Artikel. Farben, Oel, Firniß und Anstreiche-Bürsten.**

**Vollständiges Lager von gemischten Farben in allen Schattirungen.**

**Kalsomine und Alabastine** in allen Farben. 14,3m

**Sehr wenig Eis**

ist für den Lightning Freezer nothwendig, ebenso sehr wenig Geld, die Thatsache ist, daß überhaupt sehr wenig Geld nöthig ist, wenn ihr unserem Laden einen Besuch abstattet.

Anfangend mit diesem Eis-Cream Freezer, halten wir Alles, das Eisenwaare genannt wird, bis zu einem Carpet Tack.

Und es ist gut, dauerhafte Waare, dabei. Ihr könnt euch darauf verlassen. Eisenwaaren sind nöthig, nicht Luxusartikel, darum sollen sie sein, was dafür beansprucht wird. Unsere sind.

**Foote & Shear Co.,**

119 Washington Ave.

**Echte Droguen und Medizinen.**

Rezepte sorgfältig zubereitet.

**Fancy und Toilette Artikel.**

**Lowenberg's Apotheke,**

201 Washington Avenue.

**A. Conrad & Sohn,**

**Versicherungs-Agenten,**

Penn Ave. und Spruce Str.,

Tribune Gebäude.

Repräsentiren:

**Germania**

**Lebensversicherungs-Gesellschaft**

von New York,

Unfall: Fidelity und Casualty, N. Y. Feuer-Versicherung: Preußische National, Stettin, Deutschland; Northwestern National, Milwaukee, Wis., Delaware Philadelphia, Pa.; Merchants, Newark, N. J.; Equitable F. & M., Providence, R. J.; United Firemen's, Philadelphia, Pa. Bau-Verein: Granite State Provident Association Manchester, N. H.

**Geschmeide, Taschen- und Wanduhren.**

Billiger als je zuvor.

**Schimpff's Juwelierladen,**

317 Lackawanna Ave.

Reparaturen Spezialität.

**Silberwaare, Musikalische Instrumente.**

**Mannskraft wieder hergestellt.**

**Geschlechtskrankheiten geheilt.**

Der Keim des Todes wird in manches junge, frisch pulsirende Leben durch Ansteckung und jugendliche Verirrungen gelegt. Eine Kur-Methode, die sich in den verzweifeltsten Fällen stets glänzend bewährt hat, ist in dem gediegenen Buche „Der Rettungs-Anker" niedergelegt. Hilfesuchende sollten es zu ihrem Selbstschutz nicht versäumen, dasselbe zu lesen ehe sie sich durch schwindelhafte Anzeigen der zahlreichen Quacksalber verleiten lassen ihr Geld, worauf diese nur spekuliren, zum Fenster hinaus zu werfen. Das Buch, 45. Auflage, 250 Seiten mit 40 lehrreichen Bildern und einer Abhandlung über kindersche Ehen und Frauenkrankheiten, wird für 25 Cents in Postmarken, sorgsam in einem unbedruckten Umschlag verpackt, frei versandt. Adresse: DEUTSCHES HEIL-INSTITUT, No. 11 Clinton Place, New York, N. Y.

**Fritz Dürr's**

Union

**Restauration & Salon,**

313 Lackawanna Avenue.

Die Restauration wird stets mit den feinsten Delikatessen der Jahreszeit versehen sein.

An Getränken halte ich neben dem vorzüglichen E. Robinson'schen Biere, nur die besten Weine und Liquöre, und es wird mein Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.

**HUMPHREYS' VETERINARY SPECIFICS**

für Pferde, Rindvieh, Schafe, Hunde, Schweine und Geflügel.

500-seitiges Buch über Behandlung von Thieren und Karte frei versandt.

heilt: A. A. Fieber, Congestion, Entzündung. B. B. Spinal-Meningitis, Milchfieber. C. C. Staupe, Hundestaupe. D. D. Nasenausfluß. (mus.) E. E. Husten, Keuchen, Lungenseuche. F. F. Kolik oder Grimmen, Bauchweh. G. G. Miscarriage, Blutungen. H. H. Harn oder Nieren-Beschwerden. I. I. Ausschlag, Krätze, Räude. J. K. Verbauungsleiden, Lähmung.

Einzelne Flasche (über 50 Gaben).....60
Stallkiste, mit Specifics, Manual, Veterinär-Heilöl und Medicator.....$7.00
Krug Veterinär-Heilöl.....$1.00

Verkauft von Apothekern, oder portofrei versandt in jedem Quantum nach Empfang des Preises.

Humphreys' Med. Co., 111 & 113 William St., N. Y.

**HUMPHREYS' HOMEOPATHIC Specific No. 28**

30 Jahre in Gebrauch. Das einzige erfolgreiche Heilmittel für

**Nerven-Entkräftung, Lebensschwäche**

und Erschöpfung durch Ueberanstrengung oder andere Ursachen. $1 die Phiole, 5 Phiolen und große Phiole Pulver zu $5. Verkauft von Apothekern, oder portofrei versandt nach Empfang des Preises.

Humphreys' Med. Co., 111 & 113 William St., N. Y.

**Günster & Forsyth,**

327 Penn Avenue,

**Koch- und Heizöfen**

jeder Art

und machen wir speziell auf den „Valley Novelty Kochofen" aufmerksam, den wir als den besten empfehlen.

**Eisenwaaren jeder Art**

in reicher Auswahl, für das Baufach und die Haushaltung.

**Schank's Schuhe.**

Die neuesten und hübschesten Muster in Schuhen für den Sommer haben wir in großer Auswahl zu den billigsten Preisen vorräthig.

**Schank & Köhler,**

410 Spruce Straße.


## Haus und Hof.

### Hektographentinte.

Eine allgemeine Vorschrift für Hektographirtinte ist folgende: 5 Teile Anilinpigment, 5 Teile Alkohol, 5 Teile Gummiarabikumlösung und 35 Teile Wasser werden im Glaskolben bis zur Lösung erwärmt und dann die Time nach 24 Stunden durch Flanell oder Watte durchgeseiht. Diese Prozedur ist unerläßlich, da sich kleine Mengen des Farbstoffes ausscheiden und hierdurch einesteils die Federn verschmieren, anderteils den Kopien ein übles Ansehen erteilen. Eine blaue Hektographirtinte wird folgendermaßen hergestellt: Wasserlösliches Anilinblau 10 Gramm, Glycerin 10 Gramm, Wasser 50 bis 100 Gramm. Diese drei Substanzen werden in einem Gefäße unter Rühren erwärmt; die Lösung erfolgt sofort und erhält man nach der angewendeten Wassermenge Tinten, welche die Abnahme einer geringeren oder größeren Zahl von Kopien gestatten und wegen ihrer Dünnflüssigkeit die Ausführung der feinsten Federzeichnungen und Kopirung derselben mittelst des Hektographen zulassen. Schwarze Hektographirtinte wird nach folgender Vorschrift erhalten: Wasserlösliches Nigrosin 5 Teile, destillirtes oder filtrirtes Regenwasser 50 Teile, Gummiarabicumlösung 5 Teile. Das wasserlösliche Nigrosin löst sich leicht in der Kälte schon im Wasser, nur muß zur Vervollständigung der Lösung öfter umgerührt werden. Nach 24 Stunden kolirt man die Lösung durch Flanell, kann das etwa ungelöst zurückbleibende Nigrosin mit Wasser behandeln, zur Bereitung gewöhnlicher Schreibtinte verwenden, und setzt der durch Flanell gesehten Flüssigkeit die ebenfalls vorher durch ein anderes Stück Flanell kolirte Gummiarabicumlösung zu.

### Eine „Creamery" ohne Eis.

Jeder Bauer, der zugleich die Milchwirthschaft in nicht zu großem Maßstabe betreibt, kann mit geringen Kosten selbst eine einfache und doch erfolgreiche „Creamery" einrichten. Dazu braucht er zuvörderst einen ordentlich weiten Brunnen mit kühlem Wasser. Ein Correspondent des „American Agriculturist" schildert einen Versuch, den er im vorigen Frühjahr damit machte, daß er seine Milchkannen zur Abkühlung in den Brunnen hängte. Der Versuch fiel so befriedigend aus, daß er die nöthigen Vorrichtungen traf, um die improvisirte Sommer-„Creamery" bleibend zu machen, indem er ein Gehäuse über dem Brunnen errichtete und dann drei Walzen zum Hinablassen und Heraufziehen der Milchkannen anbrachte. Drei Kannen sind nämlich so viele als er in seiner Milchwirthschaft nöthig hat; jede nimmt den Ertrag eines Melkens auf, kann also 36 Stunden im Brunnen verbleiben. Eine versetzbare Kurbel dient zum Umdrehen der Walzen.

Die Höhe der Kannen sollte etwa das Dreifache ihres Durchmessers betragen; natürlich können sie je nach der Zahl der Kühe oder der Menge der Milch größer oder kleiner sein. Zwischen dem Brunnenboden und den Walzen muß Raum genug sein, um die Kannen ohne Mühe hindurch zu lassen. Die Kannen müssen mit Deckeln versehen sein, um Insekten und Staub draußen zu halten, brauchen aber nicht luftdicht verschlossen zu werden. Bei regnerischem Wetter darf man sie nicht zu tief hängen, damit das höher steigende Wasser nicht eindringt. Die Enden der Stricke werden mittels Federhalen an den Kannen befestigt.

Die Decke des Gehäuses über den Walzen ist in der Mitte zugespitzt, so daß der Regen schnell abläuft. Die Vorderseite desselben läßt sich heraus nehmen und kann, wenn eingesetzt, mit einem Hängeschloß befestigt werden Alle, welche diese Vorrichtung gesehen haben, schreibt Hr. Mallett, schätzen sie hoch als eine „Creamery" ohne Eis, das viel kostet und dazu viel Mühe macht. Einst traf ich einen Mann, der seit Jahren eine Creamery benutzt, aber der Ansicht war, daß es sich lohnen würde, einen Brunnnen eigens graben zu lassen, wenn man dadurch das Eis ersparen könnte.

### Hahnschmiere.

Um Undichtigkeit von Hähnen zu verbüten, welche mit Dampf oder heißem Wasser in Verbindung stehen, schmelze man 0,5 Unschlitt, 0,25 Wachs und 0,13 Kautschuk zusammen und bestreiche mit dieser Schmiere den Hahnkegel vor Ingebrauchnahme der Hähne.

### Reinigen der Rockkragen vom Haarfett.

Man bestreiche den Kragen nicht zu dick mit heißem, gewöhnlichem Tischlerleim und lasse das einen halben Tag trocknen Alsdann trage man ziemlich heiß grüne Seife auf. Nach etwa sechs Stunden bürstet man mit Kornbranntwein und scharfer Bürste beides ab und wird den Kragen vollständig hergestellt und mit der Wolle erhalten finden. Den Strich gibt man zuletzt durch Bürsten nach dem Faden mittelst heißen Wassers.

Seidene Strümpfe reinigt man, indem man sie vor dem Waschen 24 Stunden in klarem Wasser einweicht, sie dann mit venetianischer Seife wascht, spült und schwefelt. Dann zieht man sie durch eine aus 1¼ Kilogramm Wasser, 50 Gramm Flöhsam und 5 Gramm Berlinerblau bereitete Flüssigkeit, hängt sie zum Trocknen, darnach glatt gezogen und geplättet.

### Hasenpfeffer.

Man nimmt dazu die Vorderbeine, Bauchlappen, Herz, Leber, Lunge und Kopf des Hasen, wischt dies gut ab, läßt es mit Wasser, Zwiebeln, Lorbeerblatt, Selleriewurzel, Salz, Nelken, Pfeffer gar kochen. Dann röste man zwei Kochlöffel Mehl in reichlich Butter, gebe etwas Fleischbrühe dazu, lasse es durch ein Sieb zum Hasen laufen, gieße ein Glas Rothwein und etwas Essig daran und lasse es noch kurz aufkochen.

☞ Die feinsten Druckarbeiten in der Stadt liefert die „Wochenblatt" Office.

Frau Harry Starr.

**Sie hatte ein Herzleiden,**

**Herzklopfen, Kurzathmigkeit, Magenwinde, und konnte weder schlafen noch aus voller Brust athmen.**

Längere Zeit hatte ich furchtbare Schmerzen in der Herzgegend und beinahe unaufhörliches Herzklopfen. Ich hatte keinen Appetit und konnte nicht schlafen. Ich war gezwungen im Bette aufzusitzen, während mir Magenwinde ausstießen bis ich jede Minute für meine letzte hielt. Ich hatte ein Gefühl von Schwere in der Herzgegend und fürchtete mich aus voller Brust zu athmen. Ich war nicht im Stande eine Stube zu kehren, ohne mich dabei niederzusetzen und auszuruhen. Mein Gatte brachte mir eine Flasche

**Dr. Miles' New Heart Cure**

und ich bin froh, daß er das gethan hat, denn **ich habe jetzt einen ausgezeichneten Appetit und guten Schlaf.** Als ich Ihr Heilmittel einzunehmen anfing, wog ich 125 Pfund und jetzt beläuft sich mein Körpergewicht auf 150½ Pfund. Die Wirkung an mir war wirklich wunderbar. Sie übertrifft jede andere Medizin. Frau Harry Starr.

Pottsville, Pa., den 12. Oktober 1892.

**Dr. Miles' New Heart Cure** ist bei allen Apothekern unter ausdrücklicher Garantie zu haben oder kann auch direct von der Dr. Miles Medical Co., Elkhart, Ind., gegen Einsendung des Preises bezogen werden. 1 Flasche kostet $1.00; sechs Flaschen $5.00, expreßfrei.

**Koneeny's**

Wiener Friseur Parlors,

113 Lackawanna Ave.

Große Vortheile in

Haar-Zöpfen und Front-Stücken.

Toilette-Artikel jeder Art in großer Auswahl.

**John Klasen,** Herren-Schneider,

317 Linden Straße.

Indem ich allen Freunden zur Anzeige bringe, daß ich mich am obigen Platze etablirt habe, gebe ich die Versicherung daß ich meine werthe Kunden in Schnitt, Qualität des Tuches und Preisen zufrieden stellen werde


PICTURESQUE LEHIGH VALLEY RAILROAD

12. Mai 1895.

Züge verlassen Scranton für Philadelphia und New York per D & H R R um 7.45 Morgens, 12,05, 1.20, 2.38 und 11.38 Nachm., per D. L. & W. R. R. 6.00, 8.08, 11.20 M. und 1.30 N.

Verlassen Scranton für Pittston und Wilkesbarre per D. L. & W. R. R. 6.00, 8.08, 11.20 Morgens, 3.55, 6 07, 8.50 Nachm.

Verlassen Scranton für Wyoming, Hazleton, Pottsville und allen Punkten der Beaver Meadow und Pottsville Zweigen, per C. & W. B. 6.40 M., per D & H 7.45 M., 12.05, 1.20, 2.38, 4.00 Nachm, per D. L. & W. R. R. am 6,00, 8.08, 11.20 Morgens, 1.30, 3 55 Nachm.

Verlassen Scranton für Bethlehem, Easton, Reading, Harrisburg und allen Zwischenpunkten per D. & H. R. R am 7.45 M., 12.05, 1.20, 2,38, 4.00, 11,38 Nachmittags, per D L. & W. 6.00, 8 08, 11.20 M., 1.30 Nachm.

Verlassen Scranton für Tunkhannock, Towanda, Elmira, Ithaca, Geneva und Zwischenpunkten per D. & H. R. R. um 8 45 M., 12.05 und 11.38 Nachm., per D L & W R R am 8.08 M 1.30 Nachmittags.

Verlassen Scranton für Rochester, Buffalo, Niagara Fällen, Detroit, Chicago und westlichen Punkten per D & H R R 8.45 M. 12 05, 9.15, 11.38 Nachm., per D L & W R R und Pittston Junction 8 08, 9.55 M, 1.30, 8.50 Nachm., per E. & W R R 3.41 Nachm.

Für Elmira und Westen per Salamanca, per D & H R R 8.45 M.. 12.05, 6.05 Nachmittag, per D L & W 8.08 9 55 M., 1.30, 6.07 Nachm.

Pullmann Parlor und Schlaf- oder L. W. Sesselwagen auf allen Zügen zwischen L. & Bl. Junction oder Wilkesbarre und New York, Philadelphia, Buffalo und Suspension Brücke.

Rollin H. Wilbur, Gen. Sup.
Chas. S. Lee, Gen. Pass. Agent, Philadelphia, Pa.
A. W. Nonnemacher, Asst. Gen. Pass. Agent, Süd Bethlehem, Pa.

Weitere Auskunft ertheilt W. L. Pryor, Stadt-Agent, 309 Lack'a Avenue, Scranton, Pa.


**Ein wohlbekannter Brooklyner Lehrer.**

„Dr. A. T. Sanden!

Geehrter Herr! Ich bin in der glücklichen Lage, Ihnen mittheilen zu können, daß ich von der Wirkung Ihres Gürtels völlig überrascht war.

Ich hatte schon viele Doktors- und Apothekerkosten gehabt, jedoch blieb mein Rheumatismus immer derselbe, bis ich von Ihrem elektrischen Gürtel in der Zeitung las. Ich ging nach Ihrer Office und kaufte mir einen, und innerhalb drei Wochen war ich völlig gesund. Es ist nun schon mehr als ein Jahr verflossen, ich habe aber noch nicht die geringsten Schmerzen wieder gefühlt. Es gereicht mir daher zur größeren Freude, Ihren Gürtel allen Leidenden zu empfehlen, und bin ich überzeugt, daß Sie durch mich schon manchen verkauft haben. Achtungsvoll,

Reinh. Hitzler, Fitzlehrer,
635 Park Ave., Brooklyn, N. Y."

Dr. Sanden's berühmter elektrischer Gürtel heilt ohne Medizin: Rheumatismus, Hüft- und Lendenweh, Nieren-, Leber- und Magenleiden, lahmen Rücken u. s. w. beiderlei Geschlechter und alle Privatschwächen von Männern.

Eine Taschenausgabe von Dr. Sanden's berühmtem medizinischen Werke über elektrische Behandlung, wird auf Wunsch frei und verbriefelt versandt. Der hebe, je offerierte Wegweiser zur Selbstbehandlung ohne schädliche Gifte. Männer der sonders sollten das Buch lesen. Man adressire:

**Dr. SANDEN, 826 Broadway, New York.**

Office-Stunden von 8 bis 6. Sonntags 10 bis 1.